

Ergebnisprotokoll Steuergruppe „Nachhaltigkeit“ vom 28.4.2010

- 1) **Begrüßung** durch Frau Brosch - Hinweis auf begrenzte Zeit von Herrn Kurtz -, als Gast ist Frau Jansen anwesend.
- 2) Herr Kurtz stellt seine **Moderationsskizze für den Workshop am 29.5.** vor (siehe Anlage). Die Teilnehmer der Steuergruppe sind mit dem geplanten Verlauf sehr zufrieden. Angeregt wird die Besorgung von Namensschildern für die Verantwortlichen.
- 3) Er verteilt gleichfalls eine **Gegenüberstellung** der Arbeitsschwerpunkte der **Steuergruppe** und der Ergebnisse der **Lehrerkonferenz**. Aus dieser lassen sich Parallelen, aber auch andere Schwerpunktsetzungen ablesen. Dazu gehört auch eine Darstellung der Projekte und Aktionen der letzten Zeit (Blatt Karteikartenabfrage). Beides ist ein guter erster Einblick in die Überlegungen des Kollegiums.
- 4) Frau Brosch verteilt eine **Ideensammlung der 100-Jahr-Feier-AG für die Projektwoche**, um auch die Steuergruppe auf den aktuellen Stand der Überlegungen in dieser AG zu bringen. In dem Zusammenhang wurde noch einmal begrüßt, dass diese beiden AGs sich gegenseitig informieren, weil es Überschneidungsfelder gibt.
- 5) Frau Jansens Vorhaben, die **Schulbücherei** zu neuem Leben zu erwecken, wird in die Projektliste des Schul-Check mit aufgenommen, da so vermutlich die nötige Unterstützung erreicht werden kann.
- 6) Die **Themenauflistung** für die einzelnen Schul-Check-Projekte wurde nochmals überarbeitet. Dabei wurden die Obergruppen „Fachunterricht“ und „Individuelle Förderung“ zusammengefasst. Da die Zuordnung von Verantwortlichen zu einzelnen Unterthemen sich in der Praxis nicht durchhalten lässt (weil sie nicht gleichzeitig mehrere Arbeitsgruppen anleiten können und andererseits Gruppen ohne Moderation blieben) haben wir uns von dieser Vorgehensweise verabschiedet. Stattdessen gibt es nun jeweils mehrere Verantwortliche für die einzelnen Oberthemen, die bei der Einführung ihrer Arbeitsgruppe gemeinsam agieren und sich bei einer Teilung dieser Gruppe nach Bedarf selber neu zuordnen. Damit wird ihnen auch ermöglicht, zu einer anderen Teilgruppe zu wechseln, falls die zuerst gewählte auch gut allein zurechtkommt. Frau Brosch klärt noch, ob auch Herr Maaßen als Vertreter der Schulleitung speziell für den Bereich „Gebäude & Gelände“ zu einer Mitwirkung bereit wäre (*Anmerkung: Er hat inzwischen für den Bereich „Externe Kooperationspartner“ zugesagt, Frau Brandl für „Gebäude & Gelände“*). Ebenso sollte neben Frau Ulmrich auch Christian Walter wegen der Übernahme der Leitung für diesen Bereich gefragt werden, da er heute nicht anwesend sein konnte. Frau Brandl erklärte sich bereit, für die Unterthemen Material zu sammeln und den Gruppenleiter/innen zur Verfügung zu stellen. Frau Brosch wird am Tag des Workshops als „*Generalzuständige für Krisen und Chancen*“ aktiv sein, spricht für die Raumverwaltung, Internetzugänge, Notfälle und andere Unwägbarkeiten, und ist deshalb von jeder Gruppenleitung befreit ☺...
- 7) Die Steuergruppe diskutierte noch einmal ausführlich über die **Zielsetzung des Workshops**. Speziell eine Erwartungshaltung, dass an diesem Tag auch schon inhaltlich gearbeitet werden kann/muss, und andererseits die Frage, ob schon die Bildung der Gruppen das Erreichbare darstellt, wurde zunächst kontrovers erörtert. Die Gruppe einigte sich darauf, dass die Gruppenbildung und ihre Schwerpunktsetzung unter größtmöglicher Entscheidungsfreiheit ihrer Teilnehmer erfolgen müssen und deshalb eine Lenkung durch die Moderatoren hin zu bestimmten Arbeitsweisen oder Themen schädlich wäre. Nötigenfalls wird die Präsentation der Ergebnisse nach der Mittagspause für einen Teil der Gruppen nur daraus bestehen, ihre Zusammensetzung und weitere Vorgehensweise vorzustellen. Andere Gruppen (wie z.B. die zur Wiederbelebung des Schulsanitätsdienstes) werden dafür möglicherweise schon konkreter geworden sein. Beides ist zulässig und gewünscht.

8) Unmittelbar vor dem Workshop trifft sich die Steuergruppe noch einmal, um Restfragen zu klären und das gewünschte Material für die Moderation usw. bei Frau Brosch zu „bestellen“. **Dieser Termin ist am Mittwoch, der 26.5.2010, um 15.30 Uhr in der Mediathek** (bis voraussichtlich 17.30 Uhr). Die Gruppenverantwortlichen (siehe Themenübersicht) sollten sich **bis dahin** eigenständig untereinander über ihre Vorgehensweise an dem Tag und ihren Bedarf ausgetauscht haben.

9) Frau Zwingmann wird die **Einladungen zum Workshop** über den Email-Verteiler der Schulpflegschaft an alle Klassenpflegschaftsvorsitzenden senden, die gebeten werden, „ihre“ Klassen-Eltern damit zu versorgen, sowohl per Email als - nötigenfalls - auch in Papierform. Der gleiche Weg wird für die Nachlese des Workshops nach dem 29.5. beschritten.

Frau Rasche sendet den Umfrageteilnehmern, die eine Email-Adresse genannt hatten, die Einladung zusammen mit dem Blauen Newsletter zu und bringt das Ganze auf die Schul-Website, die der laufenden Information der Projektteilnehmer dienen soll. Frau Brosch wird die Teilnehmer ohne Email-Adresse per Brief über die Klassen mit Einladungen bestücken.

gez. I. Rasche

Nächstes Treffen der Steuergruppe

– in welchem der drei Tage später stattfindende Workshop abschließend vorbereitet wird –

ist am Mittwoch, den 26.5.2010, um (Achtung!) 15.30 Uhr

in der Mediathek der Schule.